

Alexandra Komm Heim

Kastelruther Spatzen

Alexandra ist verliebt

sie kommt nachts nicht mehr heim

die Mutter macht sich Sorgen:
wo wird sie wohl sein?
Sie war bis heut' ja immer
ein liebes
braves Kind.
Alexandra wird erwachsen

die Liebe macht sie blind.
Ihr Freund
der wär ein Typ

der aus Arbeit sich nichts macht

und doch spielt er mit Geld.
Holt er sich's in der Nacht?
So reden viel die Leute

das Mädchen glaubt es nicht.
Er ist ihre große Liebe

auch wenn die Mutter spricht:

Alexandra komm heim

wenn er dich nicht glücklich macht.
Vor der Wahrheit der Gefühle
nimm dich stets in acht.
Ich wünsch' dir alles Liebe

läßt du uns auch allein!
Trübt Unglück dir die Tage

Alexandra
Alexandra
dann komm heim.

Erste Liebe ist zu schön

auf and're hört sie nicht.
Das Erleben der Gefühle
eine and're Sprache spricht.
Wie groß war das Entsetzen

als die Polizei erst kam
und ihren Freund
den Liebsten
mit ins Gefängnis nahm!
Daß er die Bank bestohlen

hätt' sie ihm noch verzieh'n

doch daß er sie belog

ihr Herz zu brechen schien.
Sie steht nun vor den Scherben
intimster Liebeleien.
Nach vielen
bitt'ren Tränen

da fällt ihr plötzlich ein.

Alexandra komm heim ...